

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	7
I. Die heiligen Bücher	15
Die Bücher des Alten Testaments – Inhalt und literarische Formen – Jüdischer und christlicher Kanon – Inspiration der Bibel – Göttliche und menschliche Urheberschaft – Irrtumslosigkeit der Bibel – Hebräische Denkformen – Moderne Auslegung des Alten Testaments – Geistige Werte des Alten Testaments.	
II. Gott spricht zum Menschen	37
Offenbarung in den altorientalischen Religionen – Der hebräische Glaube an die Offenbarung – Die Offenbarung an die Patriarchen und Moses – Die Offenbarungen an die Propheten – Isaias – Jeremias – Offenbarung und Priestertum – Offenbarung und Gesetz – Offenbarung und Weisheit – Die Offenbarungserfahrung der Propheten.	
III. Die Götter der Semiten	64
Die Hebräer und die alten Kulturen – Kanaanäische Religion im Alten Testament. Die Mythologie der Kanaanäer – Naturreligionen – Magie und Dämonologie – Der kultische Fruchtbarkeitsmythus – Philosophischer Gehalt des Mythus – Religion und Gesellschaft, König und Gott – Eigenart der Götter.	
IV. Die Geschichte der Hebräer	82
Der moderne Geschichtsbegriff – Der antike Geschichtsbegriff. Die Geschichte in mündlicher Überlieferung – Geschichte und historische Kritik – Der religiöse Charakter der hebräischen Geschichte – Arten der hebräischen Geschichte – Gott offenbart sich in der Geschichte.	
V. Ursprung der Welt	97
Religiöse und naturwissenschaftliche Erklärung der Weltentstehung – Das altorientalische Weltbild – Der mesopotamische Schöpfungsmythus – Die sechs Tage – Genesis und Dualismus – Anspielungen auf den Schöpfungsmythus in der Bibel – Schöpfung als Dauerschöpfung – Schöpfung aus dem Nichts – Herkunft der biblischen Schöpfungs idee – Biblischer Schöpfungsglaube und moderne Naturphilosophie.	
VI. Ursprung des Menschen	118
Der Ursprung des Menschen in der Mythologie – Hinweise auf	

	den Ursprung des Menschen im Alten Testament – Der Mensch in der Schöpfung – Das Paradies – Ursprung der Geschlechter – Sündenfall und Fruchtbarkeitskult – Sündenfallgeschichte und heutige Theologie – Der biblische Glaube und die Entwicklungstheorie.	
VII.	Ursprung der Nation	141
	Alte Gesellschaftsformen – Staat und König – Stamm und Gruppe – Ahnen als Idealgestalten – Der Bund der Patriarchen – Der Bund am Sinai – Der Bund und das Land der Verheißung – Der Auszug – Die sittlichen Pflichten des Bundes – Bund und Kult – Bildloser Gottesdienst – Der Name des Gottes Israels – Bund und Auserwählung.	
VIII.	König und Propheten	167
	Das Königtum in Ägypten und Mesopotamien – Der charismatische Führer – Zweifache Einstellung zum hebräischen Königtum – Der ideale König – Samuel und Saul – Elias, Elisäus und die Könige Israels – David und Nathan – Josias und das Deuteronomium – Das Versagen des hebräischen Königtums.	
IX.	Wohl und Wehe des Volkes	187
	Religion und Gemeinwohl – Die hebräische Monarchie und das Gemeinwohl – Natur und sittliche Ordnung – Die Auffassung der Propheten von der Sünde – Osee und Israels Bräutigam – Das soziale Programm der Propheten – Urteil der Propheten über den hebräischen Staat.	
X.	Israel und die Völker	209
	Die Hebräer und die internationalen Beziehungen – Die Staaten Palästinas und Syriens – Assyrien und die Hebräer – Assyrien und die Propheten – Isaias – Jeremias und Babel, der Untergang des hebräischen Staates – Bedeutung der Geschichte Israels.	
XI.	Die Hoffnung Israels	232
	Die hebräische Schau der Geschichte – Die Patriarchen und die Zukunft – Die ewige Dynastie Davids – Der ideale Herrscher des kommenden Reiches – Äußere Seiten des kommenden Reiches – Sittliche Erneuerung – Die Wiederkehr des Paradieses – Das kommende Reich und die Völker – Der Anbruch des kommenden Reiches – Das kommende Reich und das Evangelium – Eschatologie – Erlösung und Heil.	
XII.	Die Weisheit der Hebräer	258
	Persönliche Religiosität im Alten Testament – Weisheit im alten Orient – Der Schreiber – Die Weisheit Ägyptens – Die hebräische Weisheitslehre – Die zwei Wege – Die Selbstgerechtigkeit der Weisheitslehrer – Tugend und Weisheit – Wissen und Weisheit – Lohn und Strafe – Wert der hebräischen Weisheit.	

XIII.	Das Geheimnis der Bosheit	277
	Das Glück der Bösen – Die Geschichte Jobs – Der Prediger – Das Problem des Übels – Die Redegänge im Buch Job – Jeremias – Der Gottesknecht – Der Gottesknecht im Neuen Testament.	
XIV.	Leben und Tod	299
	Der Glaube an ein Fortleben – Vorstellungen der Ägypter – Vorstellungen der Mesopotamier – Die hebräische Auffassung vom menschlichen Leben – Die Scheol – Hinweise auf das Fortleben im Alten Testament – Die Auferstehung des Leibes – Bedeutung dieses Glaubens.	
XV.	Das Gebet der Hebräer	321
	Die Psalmen der Kirche – Gattungen der Psalmen – Lobpsalmen – Bußpsalmen. Die hebräische Auffassung von der Schuld – Bittgebet – Der Freimut des hebräischen Betens – Selbstgerechtigkeit – Fluchpsalmen.	
XVI.	Der Gott der Hebräer	344
	Verschiedene Gesichtspunkte – Der Heilige – Der ganz Andere – Anthropomorphismen – Der persönliche Wille Gottes – Gottes Herablassung und Erbarmen – Die Treue Gottes.	
XVII.	Das Alte und das Neue Testament	354
	Die Juden und das Alte Testament – Marcion – Die Auslegung der Väter – Vorhersage und Vorherbild – Allegorie – Vorbereitung auf Christus hin – Neuere Gesichtspunkte – Das Alte Testament als Wegbereitung des Neuen – Das Alte Testament und die Theologie.	
	Nachwort	369
	Literatur-Hinweise	373
	Namen- und Sachverzeichnis	375